
AHA + L-Formel

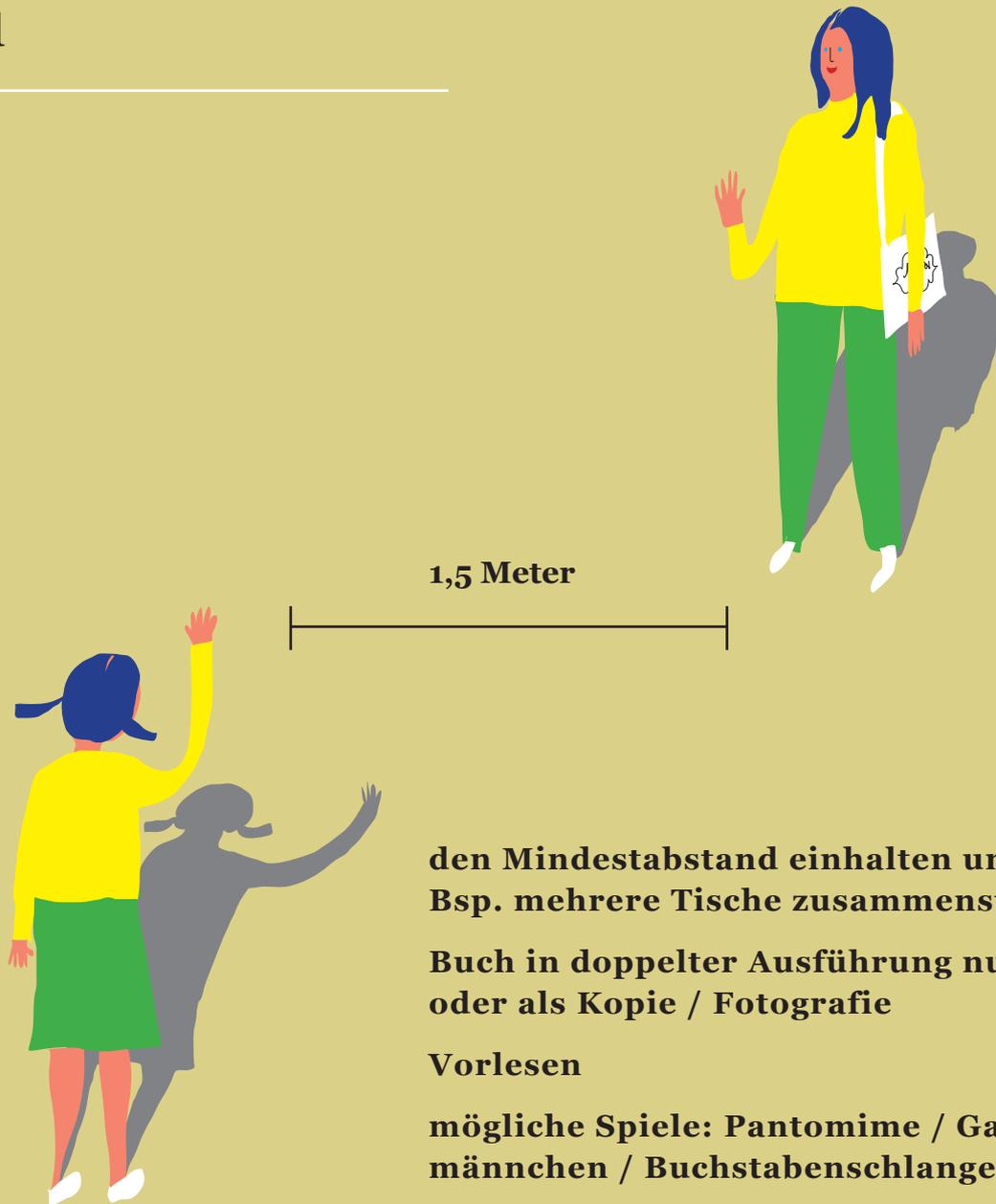
Die AHA-Formel – Abstand, Hygiene, Alltagsmaske – sind auch an den Schulen verpflichtend.

Besonders wichtig ist außerdem das L, das für das regelmäßige Lüften der Räume steht.

Hinzu kommen die jeweiligen Sicherheitskonzepte der Schulen.

Wie können Mentor-Stunden unter diesen Rahmenbedingungen stattfinden?

Abstand



**den Mindestabstand einhalten und z
Bsp. mehrere Tische zusammenstellen**

**Buch in doppelter Ausführung nutzen
oder als Kopie / Fotografie**

Vorlesen

**mögliche Spiele: Pantomime / Galgen-
männchen / Buchstabenschlange / ...**

Hygiene



Hände waschen

**in Ellbogenbeuge husten / niesen /
gähnen**

Tisch und Türklinke desinfizieren

**bei Krankheitssymptomen zu Hause
bleiben**

Alltagsmaske tragen

unterwegs an der Schule

**immer, wenn der Abstand
nicht eingehalten werden kann ***

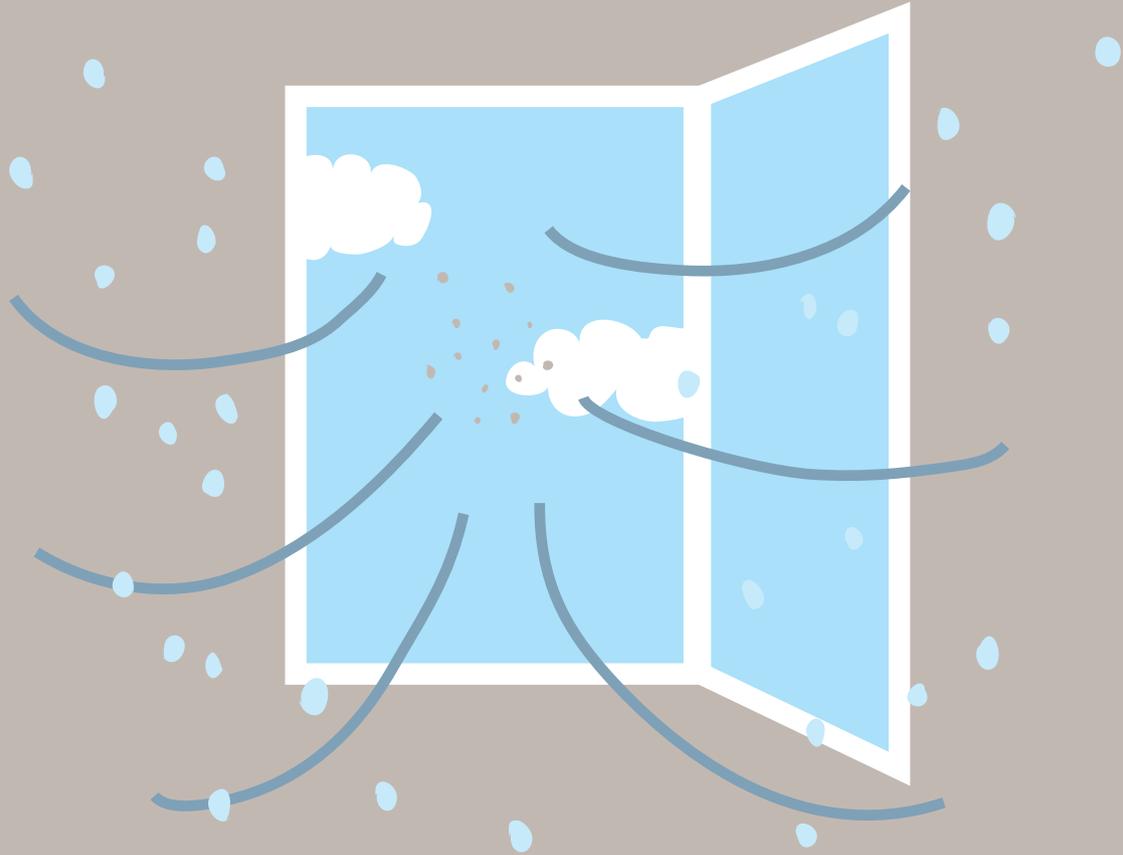
Augenkontakt wahren

deutlich und langsam sprechen

*** an manchen Schulen darf die Maske
zu keiner Zeit abgenommen werden**



Lüften



**Fenster regelmäßig während der Mentor-Stunde öffnen
und für Luftaustausch sorgen**

**Fenster und Türen wenn möglich offen lassen
warm genug anziehen – es wird eventuell kühl**

AHA bei Mentor + L-Formel

Mentor-Stunden finden nun unter anderen Rahmenbedingungen statt, doch die wesentlichen Dinge, die Mentor ausmachen, können erhalten bleiben. Mentor-Stunden das sind exklusive Stunden voller Interesse, Motivation und Zuneigung für ein Kind.

Den obligatorischen AHA-Regeln wollen wir gerne Folge leisten. Abstand halten und dennoch Nähe schaffen, durch Aufmerksamkeit, Hilfe und Unterstützung, Ausdauer und Kontinuität.

Eine etwas andere AHA-Regel, die ebenfalls wirksam ist. Und das L wollen wir natürlich auch nicht vergessen. Bei uns steht es für Lernen und Lachen.

Aufmerksamkeit



reden und zuhören

Zeit haben und geben

interessiert sein

motivieren

(Lese-)Vorbild sein

ein Samenkorn legen

Hilfe und Unterstützung



Talente finden und loben

Fehler ohne viel Aufhebens verbessern

Raum geben für Fragen, Ideen, Wünsche

Konzentrationsübungen

Übungen, die gut tun, z.Bsp. sich selbst umarmen

Ausdauer und Kontinuität



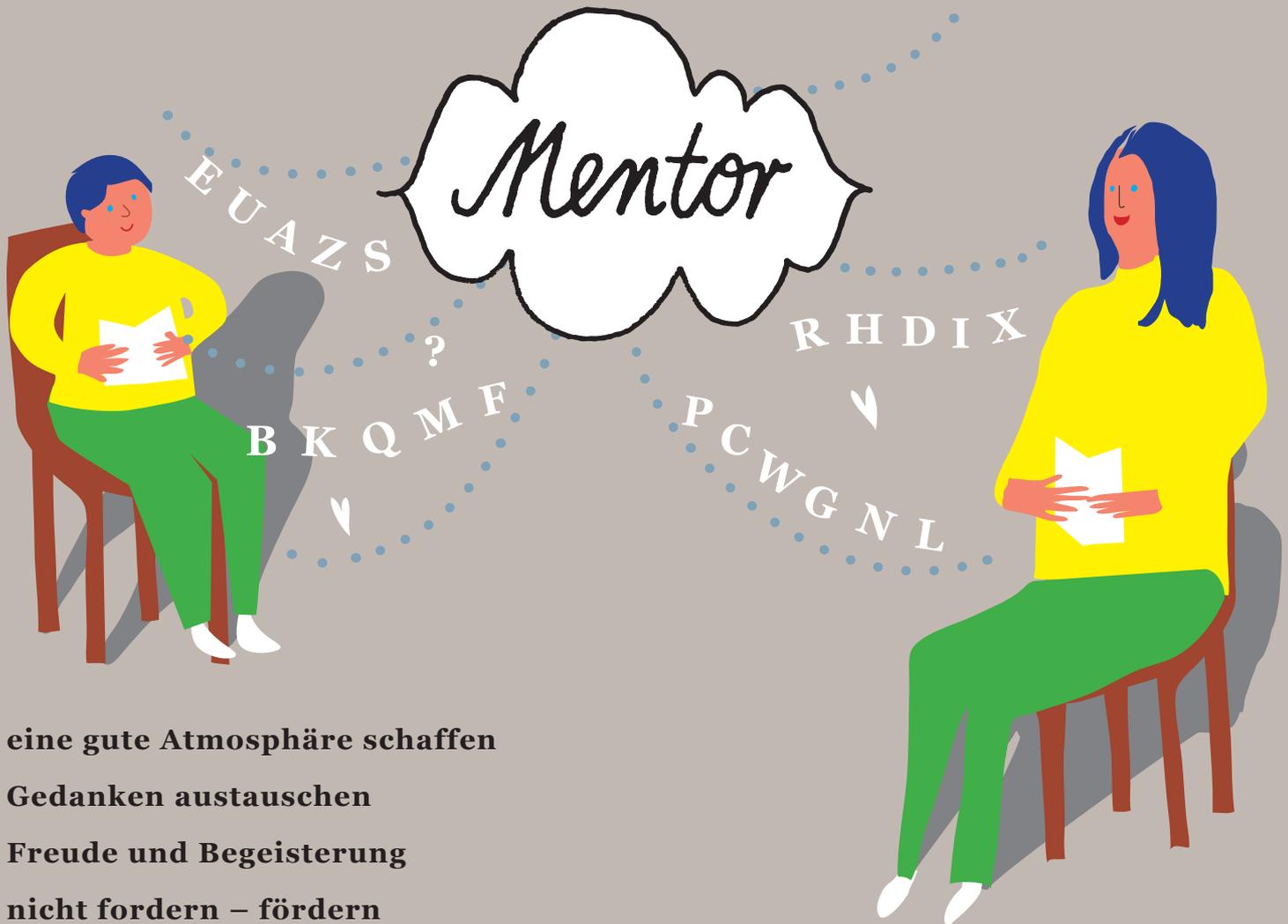
jede Woche wieder kommen

Absprachen einhalten

geduldig sein

nicht aufgeben

Lachen + Lernen



eine gute Atmosphäre schaffen

Gedanken austauschen

Freude und Begeisterung

nicht fordern – fördern

Umsicht + Verständnis

Die letzten Monate haben uns vieles abverlangt und es scheint, als hätten wir noch einiges vor uns. Wir verstehen sehr gut, wie schwierig es ist, sich hier zu orientieren und zu verhalten.

Viele unserer Mentoren warten sehnsüchtig darauf, dass die Mentor-Stunden wieder stattfinden können. Wie wichtig das auch den Schulen erscheint, konnten wir feststellen, als wir direkt nach den Sommerferien die ersten Nachrichten von Schulen erhielten.

Inzwischen hat sich die Situation allerdings wieder verschlechtert und einige Mentoren, die bereits wieder lasen, dürfen nun erneut nicht an die Schulen gehen.

Viele unserer Kooperationschulen haben gar nicht erst mit dem Einsatz von Mentoren begonnen.

Üben wir uns also in Geduld und Verständnis und hoffen wir darauf, dass unser aller Verhalten dazu beiträgt, dass wir bald alle wieder an die Schulen dürfen.